

Monatliche Bürgerinformation zum Shuttlebus-Projekt in Stolberg

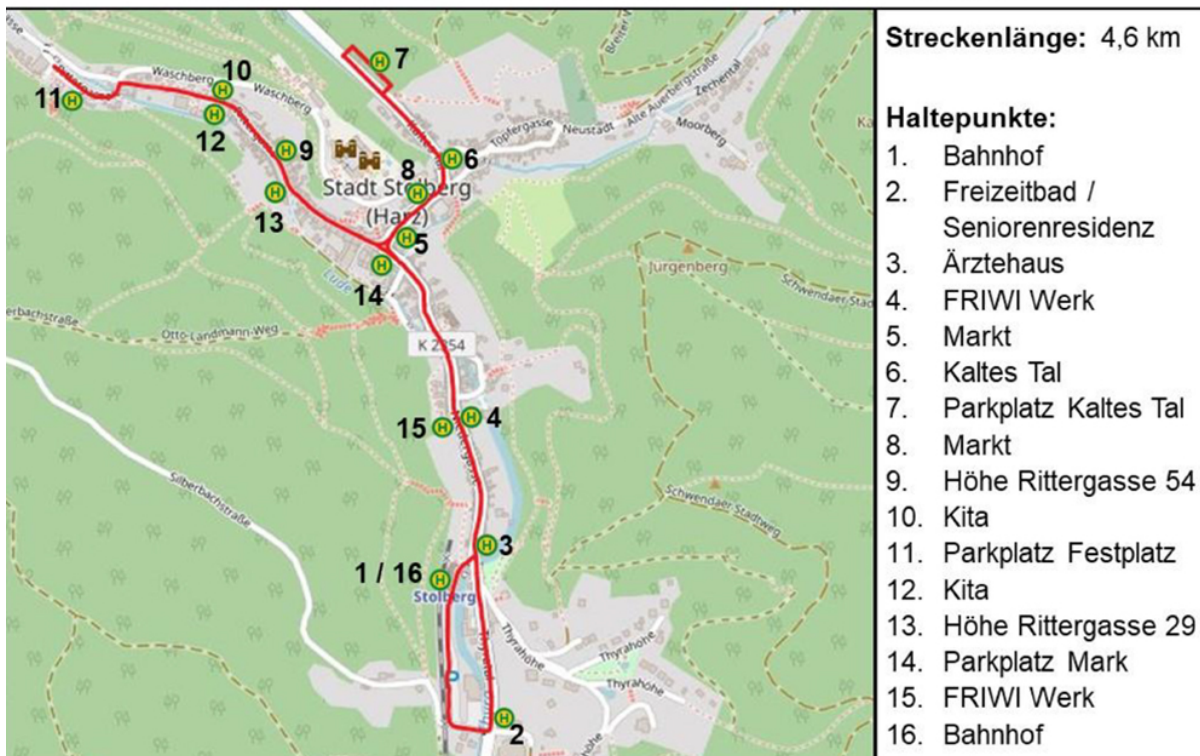
Liebe Bürgerinnen und Bürger,
liebe Interessierte,

nachdem der Schnee weitestgehend getaut war, konnten wir gemeinsam mit der Firma EasyMile am 24.02.2021 die Streckenbegehung vor Ort in Stolberg durchführen. Wir haben dabei den Verlauf der Strecke, kleinere Anpassungen an der Infrastruktur und die Position der Haltestellen besprochen. Insgesamt schätzt EasyMile die Strecke als sehr gut machbar ein.

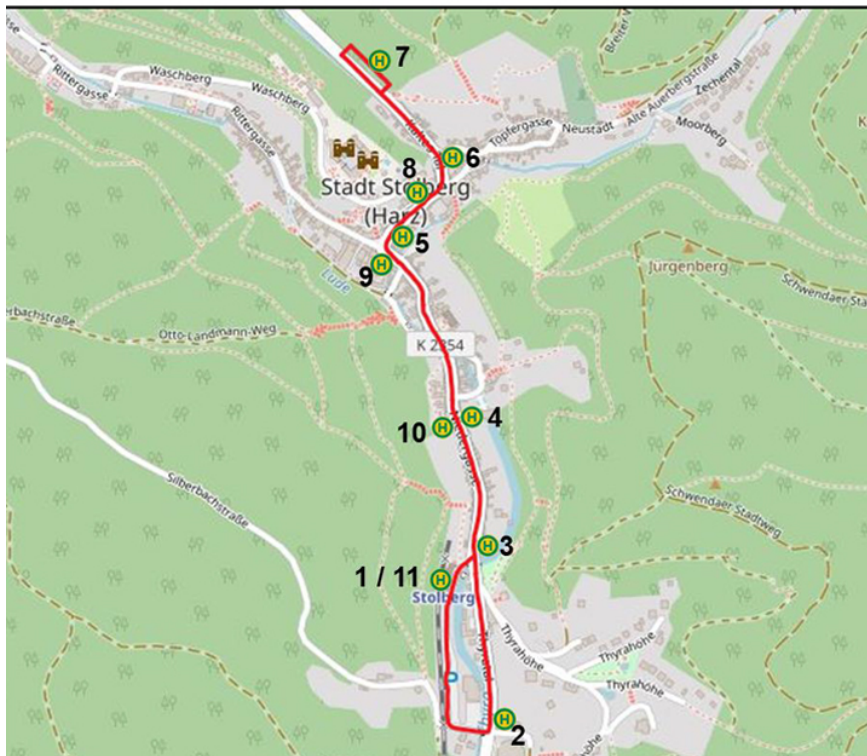
Da wir leider weiterhin nicht persönlich zusammenkommen können, möchten wir Ihnen auf diese Weise unsere Streckenvorschläge für den Pilotbetrieb eines automatisierten Shuttlebusses in Stolberg erläutern. Sie haben ab dem 03.03.2021 14 Tage Zeit, uns ihre Fragen, Anregungen und Vorschläge zu den Strecken und auch zur Position der Haltestellen zu schicken. Entweder werfen Sie ihre Fragen in den Briefkasten am Rathaus oder an der Touristeninformation in Stolberg. Sie können aber auch gerne eine E-Mail an shuttlebus.stolberg@ovgu.de schicken. Wir werden die Antworten auf ihre Fragen über die Aushänge in Stolberg und über die aufgeführten Internetseiten in dieser Zeit verbreiten.

Wir haben uns für eine Strecke durch die gesamte Innenstadt in Stolberg entschieden, bei dem die Parkplätze auch für Park-and-Ride genutzt werden können. Deshalb sind der Bahnhof, der Parkplatz Kaltes Tal und der Festplatz angebunden. Die Umlaufstrecke ist 4,6 km lang und wir würden 16 Haltepunkte anfahren (Abbildung 1). Eine genaue Positionierung der Haltestellen wird erst im April beim Einrichten der Strecke vorgenommen.

Strecke 1: Bahnhof – Parkplatz Kaltes Tal – Festplatz – Bahnhof



Strecke 2: Bahnhof – Parkplatz Kaltes Tal – Bahnhof



Streckenlänge: 3,1 km

Haltepunkte:

1. Bahnhof
2. Freizeitbad /
Seniorenresidenz
3. Ärztehaus
4. FRIWI Werk
5. Markt
6. Kaltes Tal
7. Parkplatz Kaltes Tal
8. Markt
9. Parkplatz Mark
10. FRIWI Werk
11. Bahnhof

In der Programmierung des Fahrzeugs von EasyMile ist es möglich, mehrere Strecken zu hinterlegen. Dies wollen wir nutzen und zusätzlich eine weitere Strecke anbieten. Die zweite Strecke verzichtet auf den Weg durch die Rittergasse zum Festplatz und führt vom Markt wieder zurück zum Bahnhof (Abbildung 2). Mit dieser Variante können wir bei Bedarf den Festplatz auslassen, falls bspw. durch eine Veranstaltung ein Fahren dort nicht möglich ist.

Wir haben uns für diese beiden Varianten entschieden, da diese alle Basis-Anforderungen an Pilotstrecken für automatisierte Shuttlebusse abdecken:

- Streckenlänge bis maximal 5 km
- Steigungen bis 12 % auf kurzen Streckenabschnitten
- Geschwindigkeitsbeschränkung bis 30 km/h
- Straßenbreite von 4 m bis 5 m

Aufgrund des sicherheitsbedingt begrenzten Einsatzes bei Steigungen können wir leider das Schloss in Stolberg nicht anfahren. Auch die vorgeschlagene Strecke zum Josephskreuz ist für das Fahrzeug zu steil. Weitere Ziele wie Hainfeld, Rottleberode oder das Hotel Schindelbruch sind zu weit entfernt. Die Straßenbreite der Töpfergasse und die dafür benötigten Verkehrszeichen verhindern die Fahrt in den Osten Stolbergs.

Die Strecke wird in der Projektphase ab Mitte April im Fahrzeug einprogrammiert. Das heißt, dass sich das Fahrzeug auf virtuellen Schienen bewegt. Somit ist es für den Bus nicht möglich im automatisierten Fahrmodus über Bordsteine zu fahren. Dies erschwert aber auch das Ausweichen bei parkenden Fahrzeugen, was vor allem im Stadtkern von Stolberg ein Hindernis ist. Wir werden aber das derzeit geltende Halteverbot für den Pilotbetrieb nicht anpassen. Gerne wollen wir mit Ihnen im Dialog abstimmen,



ob wir die Anlieferzeiten der Geschäfte und den Betriebszeitraum des automatisierten Shuttlebusses aufeinander abstimmen können. Schicken Sie uns hierzu gerne ihre Vorschläge.

Weitere Neuigkeiten:

Unser Bus wird am kommenden Donnerstag, den 04.03.2021, in Stolberg angeliefert. Freundlicherweise hat uns die Touristeninformation in Stolberg eine Unterstellmöglichkeit direkt an der Strecke angeboten. Vielen Dank dafür!

Wir hoffen, dass wir in der ersten Aprilhälfte eine Bürgerinformation persönlich mit Ihnen in Stolberg durchführen können. Dann wollen wir Ihnen das Fahrzeug mit fertigem Design zeigen und über die nächsten Vorbereitungsschritte des Pilotbetriebs informieren.

Sie erhalten die Antworten auf ihre Fragen über die Aushänge in Stolberg und über die weiteren bekannten Medien, auf denen auch der Projektstatus veröffentlicht wird:

- im Gemeindeamtsblatt,
- auf der [Webseite der Gemeinde Südharz](#)
- auf der Projekthomepage der [Universität Magdeburg](#),
- der Internetpräsenz des [Landkreises Mansfeld-Südharz](#),
- und in der Zeitung

Bleiben Sie gesund!

Ihr AS-NaSA-Projektteam